

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr 110.

Donnerstag den 12. Mai

1870.

An den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Der Bürgerausschuß wird auf
Freitag den 13. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr
zu einer Sitzung in den Rathhausaal eingeladen.

Tagesordnung:

Acquisition der Gasanstalt.
Wiesbaden, den 11. Mai 1870. Der Bürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Samstag den 14. d. Mts. Nachmittags 2 1/2 Uhr
soll die diesjährige Grasnutzung von folgenden städtischen
Wegen, als:

- 1) Weg von der Wellritz- bis zur Klostermühle,
 - 2) alten Dothheimer Fußpad von der Mollat'schen Gärtnerei
aufwärts mit 2 Fluthgraben,
 - 3) dem alten Landgraben nebst Fluthgraben in der Schlinf
bis an die Wiesen,
 - 4) dem Wiesenweg in Müllerswies und
 - 5) dem Weg von den 3 Weiden bis zur Wellritzmühle
- wegen eingelegten Nachgebots nochmals und zwar an Ort und
Stelle versteigert werden.

Sammelplatz der Steiglustigen am städtischen Bullenstallgebäude.
Wiesbaden, den 11. Mai 1870. Der Bürgermeister.
Lang.

Widerruf.

Die auf heute Vormittag 10 Uhr ausgeschriebene Versteigerung
einer zur Concursmasse des Heinrich Fuhr dahier gehörigen
Droschke findet nicht statt.

Wiesbaden, den 12. Mai 1870.
Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Der Mehrerlös von den bis einschließlich 15. März d. J. dem
Leihhause verfallenen und am 25. und 26. April d. J. verstei-
gerten Pfändern von No.: 11749 11794 11820 11863 11879
11901 11916 11925 11931 11942 12012 12035 12058 12146
12147 12165 12169 12192 12196 12265 12273 12340 12355
12356 12357 12358 12359 12360 12374 12391 12422 12423
12427 12439 12460 12479 12525 12529 12567 12582 12615
12621 12625 12630 12658 12668 12689 12692 12707 12714
12731 12831 12857 12891 12893 12899 12908 12909 12910
12911 12913 12914 12915 12916 12917 12918 12919 12925
12986 12943 12984 12994 13003 13004 13011 13012 13013
13031 13050 13053 13059 13066 13080 13094 13108 13132
13141 13143 13208 13222 13239 13244 13252 13254 13269
13279 13283 13310 13334 13339 13367 13369 13372 13379
13389 13410 13420 13425 13460 13461 13563 13582 13624
13630 13705 13727 13732 13762 13829 13836 13842 13867
13879 13886 13892 13912 13913 13917 13946 14012 14036
14055 14059 14060 14091 14163 14165 14211 14213 14229
14279 14282 14377 14381 14383 14391 14406 14414 14444
14447 14452 14458 14470 14471 14478 14516, kann gegen
Ausbüdung der Pfandscheine bei der Leihhaus-Verwaltung da-

hier in Empfang genommen werden, was mit dem Bemerken be-
kannt gemacht wird, daß die bis zum 25. April 1871 nicht
erhobenen Beträge der Leihhaus-Anstalt anheimfallen.

Wiesbaden, den 7. Mai 1870. Die Leihhaus-Commission.
J. G. Nathan.
vdt. Beyrle.

Bekanntmachung.

Montag den 16. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Herr
Gustav Gohr von hier, sein in Viebrich in der Adolphstraße
belegenes Besitzthum, bestehend in:

- a) einem zweistöckigen Wohnhause, 43' lang 39 1/2' tief,
- b) einem Anbau, 30' 6" lang 13' tief,
- c) einem Remisenbau, 17' lang 20' tief,
- d) 19 Ath. 69 Sch. Hofraum und
- e) 76 Ath. 25 Sch. Garten,

in dem Rathhause zu Mosbach öffentlich versteigern lassen.
Viebrich, den 1. Mai 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.
9118 Groß.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts vom 28. April l. Js.
soll Donnerstag den 12. Mai Nachmittags 2 Uhr in hiesigem
Rathhause

ein Wagen

versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. Mai 1870. Der Gerichts-Executor.
329 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen
Donnerstag den 12. Mai l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem
hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) eine Kommode, ein Kanape, ein Tisch und ein
Consolenschränkchen,
- b) ein Spiegel, ein Kanape, ein Waschkranz, ein
Bett, ein Nachttisch, ein Nächtisch, ein Kleiderschrank
und ein Tisch

versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Mai 1870. Der Gerichts-Executor.
329 Schumann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen
Samstag den 14. Mai l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem
Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) sechs Koffer,
- b) ein Kleiderschrank, eine Kommode, eine Uhr und
ein Spiegel,
- c) eine Kommode und drei Bilder

versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. Mai 1870. Der Gerichts-Executor.
329 Belte.

Die 1870er Kirchen-, Pfarr- und Baufonds-Budgets liegen
von heute an 8 Tage lang in dem Rathhause dahier zu Jeder-
manns Einsicht offen.

Wiesbaden, den 11. Mai 1870. Dblg. 9627

Notizen.

Heute Donnerstag den 12. Mai, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung der zu dem Nachlasse der verstorbenen Fräulein
Sophie Bücker gehörigen Mobilien, Adelhaidstraße 4. (S.
Tgbl. 109.)

Vormittags 11 Uhr:

Weinversteigerung in der königlichen Domanialkellerei zu Eber-
bach. (S. Tgbl. 97.)

Versteigerung der in dem hinteren Hofe der Infanterie-Kaserne
gelegenen Barracken auf den Abbruch, an Ort und Stelle.
(S. Tgbl. 108.)

Hiermit warne ich Jedermann, meiner Frau weder etwas zu
leihen, noch zu borgen, ebensowenig ihr etwas abzukaufen oder
zu verkaufen, indem dieselbe geisteschwach ist und ich deshalb für
Nichts hafte.
Moritz Dörr. 9588

Franz Christoph's

Fussboden-Glanz-Lack.

Diese vorzügliche Composition ist geruchlos, trocknet
sogar nach dem Anstrich hart und fest mit schönem gegen
Nässe haltbarem Glanz, ist unbedingt eleganter und bei
richtiger Anwendung dauerhafter wie jeder andere Anstrich.
— Die beliebtesten Sorten sind der gelbbraune Glanz-
lack (deckend wie Delfarbe) und der reine Glanzlack.

Alleinige Niederlage für Biesbaden bei Herrn
Dr. Hanstein, große Burgstraße 8.

Franz Christoph in Berlin.

Von allen mir bekannten Fußbodenlacks erreicht oder
übertrifft keiner diesen an Raschheit des Trocknens, Härte
und Glanz. Bohnwachs fertig und Bohnwachs species
mit gedruckter Anweisung. 6648

Dr. H. Hanstein,

Material- und Farbwarenhandlung, große Burgstraße 8.

Glace-Handschuhe

und Sommer-Handschuhe zu sehr
billigen Preisen empfiehlt **M. Foreit,**
8891 Kirchhofsgasse 2.

Alle Putzartikel,

als: Crêpe, Gaze, Tulle, Crêpe du chine, Blumen, Federn,
Blonden, Nouveautés in Formen, sind stets in großer Auswahl
vorrätzig. Fertige Hüte von den feinsten bis zu den billigsten.
Putzarbeiterinnen besonderen Rabatt.

381 **F. Lehmann,** Goldgasse 4, Ecke des Graben.

Strickgarne

in großer Auswahl und billigst empfiehlt
9587 **M. Foreit,** Kirchhofsgasse 2.

Garten- und Balkonmöbel

in großer Auswahl empfiehlt
H. Schlachter, Langgasse 12. 9608

Eisenguss-Waaren,

als: Raminthüren, Abtritts- und Wassersteinröhren, Gruben-
rahmen mit Deckel, Dachfenster, Herde und Defen von den
gewöhnlichsten bis zu den feinsten, halte bestens empfohlen.
8987 **Wilh. Weygandt,** Langgasse 20 neben dem Adler.

Ausgezeichnete **Rinderstiefeln**, sehr billig, werden von 24 fr
an verkauft bei Schuhmacher Ves, Ellenbogengasse 9. 9595

Wohnungs-Veränderung.

Die **Strohhut-Wascherei** von **C. F. Wetz** befindet
sich **Saalgasse No. 2.** 9494

Dr. med. B. Rolfes, practischer Arzt,
Tannusstraße 10. 9067

Sprechstunden: Morgens von 9—10, Nachmittags von 3—4 Uhr

Der Unterzeichnete wohnt jetzt **Bahnhofstraße 12** (Saalbau
Schürmer) Parterre links.

Heinrich Eberius,
9366 Großh. Bad. Hofsänger und Gesanglehrer. 9295

Natürliche Mineralwasser aller Art,

sowie künstliches Selterjer- und Sodawasser
empfiehlt **C. W. Schmidt,**

Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße.

NB. Für frisches Wasser garantire stets,
da ich in kurzen Zwischenräumen immer frische
Füllungen erhalte. 8399

Fabrik moussirender Getränke

von **Louis Schäfer,** Dambachthal No. 8.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine **Triumphhalle**
No. I auf dem Marktplatz neben der Schule und **No. II**
in der Wilhelmsallee, vis-à-vis dem Museum, eröffnet habe
wofelbst ich außer Selter- und Sodawasser im Glas mit
Syrop's auch meine sämtlichen Fabrikate, als: Limonade,
gazeuse, Soda- und Selterwasser, kohlensaures, Kochbrunnen u.
in ganzen und halben Flaschen auf Lager halte. Sämtliche
Wasser werden nach **ärztlicher Vorschrift und Control**
bereitet.

Auch werden daselbst Bestellungen in Empfang genommen und
prompt effectuirt. 9294

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gail,** Dokheimerstraße 29a,

liefert billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten
sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen
Quantität franco ins Haus. 1411

Stuhlfabrik, Ellenbogengasse 4,

von

Wilhelm Thon

empfiehlt dauerhafte **Rohrstühle, Tabourets, Ladenstühle** u. s. w.
zu billigen Preisen unter Garantie. 1728

Frische Ameisen-Eier

sind billig abzugeben. Näh. Exped. 9628

Einige **Blumentassen**, sowie eine große und vier kleinere
Marquisen sind billig abzugeben. Näh. Exped. 9569

An- und Verkauf aller Arten Möbel und Kleidungsstücke
Mauritiusplatz 3 bei **J. Bär.** 8578

Sommerstraße 3 werden fortwährend rein gearbeitete **Web-**
federn per Pfund 18 und 36 fr. abgegeben. 9574

Geschäfts-Empfehlung.

In meinem Holz- und Bordgeschäft sind stets Bretter, Rahmen, Diele, Latten u. s. w. auf Lager und bringe dasselbe in empfehlende Erinnerung.

H. Vogelsberger,

8 Bahnhofstraße 8.

Garten-Möbel.

Schöne und solide Gartenstühle sehr billig. Möbelmagazin, große Burgstraße 1.

C. Leyendecker & Comp.

Leder- und Moiré-Schürzen

in frischer Sendung empfiehlt

Josef Roth,

Gäe der Neugasse im „Einhorn“.

Ein Jeder überzeuge sich

von der Qualität und außergewöhnlichen Billigkeit der **Schuhwaaren** des **F. Herzog**, Langgasse 14.

Herren-Zug- und Scharfstiefel von 4 fl. 30 kr. an.
Damen-Zeugstiefeln mit Abfäßen von 2 fl. 12 kr. an.
Kinderschuhe von 24 kr. an u. c.

Für Solidität und meisterhafte Arbeit wird garantiert. Reparaturen werden bestens und kleiner unentgeltlich besorgt.

9150

Moiré-Schürzen

mit Verzierung von 1 fl. 12 kr. an, feine leinene **Damen-Schürzen** in neuen und eleganten Mustern empfehlen

9208

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Strickbaumwolle

in weiß, ungebleicht, farbig melirt und bunt gereift, empfehle in den verschiedensten Qualitäten in großer Auswahl zu den billigsten Preisen. **Philipp Sulzer**, Langgasse 13. 8626

Havana-Ausschuß-Cigarren

das Hundert 3 fl., das Stück 2 kr. bei

9084

Moritz Wallenfels, Langgasse 19.

Möbel-Handlung, Mauritiusplatz Nr. 4.

Kleider-, Küchen-, Consol-, Wasch- und Nachtschränke, Kommoden, Kanapes, Tische, vollständige Betten und einzelne Theile derselben, Rohr- und Strohstühle, Spiegel in Holz- und Goldrahmen sind billig zu verkaufen bei

8172

Fr. Haberstock, Mauritiusplatz 4.

Ein Kanape nebst 6 Stühlen, mit braunem Wolldamast bezogen, Chaislongs und Lehnstuhl billig zu verkaufen bei **W. Sternberger**, Marktplatz 3. 7682

Eine gute, frischmellende **Ziege** ist zu verkaufen **Emserstraße 27b im Garten.** 8646

Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Cannastraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich dahier als **Herrnschneider** etablirt habe. Bei reeller und pünktlicher Bedienung bitte um geneigter Zuspruch.

Achtungsvoll

9029

Ph. Steuernagel, Häfnergasse 9.

Wachstuch-Schürzen

in allen Größen empfehle in Auswahl zu billigen Preisen.

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 8907

Naturheil-Anstalt Nerothal.

Warme und kalte, sowie alle Arten **Bäder** zu jeder Tageszeit. 8012

Beau-Site.

Walkmühle.

Das Reinigen der Zimmerteppiche, Bett- und Sopha-Vorlagen, Cocosläusern aller Art wird hiermit in Erinnerung gebracht unter Zusicherung der sorgfältigsten und billigsten Behandlung. Auf Verlangen werden dieselben im Hause abgeholt. 255

Mineral- und Süß-Bäder

liefert **Ludwig Scheid**, Nerostraße 15 im Hinterhaus. 50

Zurückgesetzt

eine große Parthie fein decorirter **Cafeservicen**, Küchenteller, Brodkörbe, Dessertteller, ebenso verschiedenes in Gebrauchsartikeln in ächtem Porcellan und Porcellansteingut, empfehle ich zu sehr billigem Preise zur geneigten Abnahme.

1 a

Neugasse 1 a.

J. P. F. Hastert.

1 a

Neugasse 1 a.

Beste **Ostentohlen** aus der Zeche Helene Amalie zu beziehen bei **G. Hahn.**

Bei Abnahme von mindestens 30 Malter = $\frac{1}{2}$ Waggon bedeutende Preisermäßigung.

Bestellungen werden in meinem Lager an der Staats-Eisenbahn und bei Herrn **A. Hahn**, Kirchgasse 6 a, angenommen. 148

Sprungrahmen

8757

von 12 fl. an (neu) empfiehlt

L. Reitz, Tapezireur,

kleine Burgstraße 7.

Alle Gattungen steinerne **Canal- und Wasserleitungsröhren** sind zu haben bei

6425

Häfner Mollath, Michelsberg 19.

Zu verkaufen.

Zwei **Ladentheken** mit Marmorplatten sind sehr billig zu verkaufen **Michelsberg 26.** 9441

Alte **Zeitungen** und **Tagblätter** werden zu 4 kr. per Pfund gekauft **Neugasse 5.** 9488

Eriger Alee ist zu verkaufen **Matznerstraße 10.** 9141

Nouveautés. **J. Hertz,** Confection.

Langgasse 8 E.

Durch bedeutende Einkäufe habe ich mein Lager für die bevorstehende Saison auf das **reichhaltigste** und **geschmackvollste** assortirt und erlaube ich mir auf Nachstehendes aufmerksam zu machen.

Englische Damenkleider-Stoffe:

Lenoes in allen Farben, ein solider glänzender Sommerstoff zu 18 kr. per Elle, Alpacca's und Mohair's in jeder Nuance zu 18, 20, 24, 30 und 36 kr. per Elle, Mohair croisé zu eleganten, dauerhaften Reisekleidern von 30 kr. an per Elle, Sultana's, einfarbig und gestreift, zu eleganten Sommerkleidern zu 26 kr. per Elle, 1¼ Ellen breiten schwarzen Velveteen zu Kleidern und Jaquettes, dem ächten Sammt se'r ähnlich, zu 1 fl. 45 kr. per Elle.

Französ. Stoffe:

Zu Lyoner Original-Preisen: Schwarze und farbige Grenadines bester Qualität, Gaze chambery, einfarbig und gestreift, Satin de Paris, einfarbig und gestreift, in allen Nuancen, schwarze und farbige Poulte de soie, **Garantie-Waare**, gestreifte Seidenzeuge à 1 fl. 6 kr. per Elle, **Garantie-Waare**, einfarbige und gemusterte Foulardkleider, **Garantie-Waare**, Seiden-Sammt, 75 Cent. breit, von 6 fl. an per Elle, schwarze Mérinos double chaîne, 2 Ellen breit, zu Jaquettes, à 1 fl. 40 kr. per Elle.

Châles und Spitzen:

Schwarze gestickte Châles von 6 fl. an per Stück, gewirkte Long-Châles, **feine Qualität**, à 45 fl., indische Spitzen-Châles und Rotonden, pure Lama, von 7 fl. an per Stück, Chantilly und Guipure-Spitzen vom Stück zu allen Preisen.

353

Preise fest, per comptant mit 5% Sconto.

Lager

in allen Sorten Kleiderstoffen vom einfach billigsten bis zum elegantesten Geschmack, Westfälische, Böhmisches, Sächsisches und Hausmacher-Leinen, Tischgedecke, Handtücher, weiße und farbige Taschentücher.

958

Jacob Meyer jun.,

13 Marktstraße 13
unter'm Uhrthurm.

Reelle Preise! Gute Bedienung!

Große Auswahl

in Tuch und Burkins, weiß und farbige Vorhangstoffe in allen Breiten, Woll, Jaconet, Bettzeuge, Barçente, Tisch- u. Bettdecken, Flanelle, Rattun, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

6390

Norddeutsche Paketbeförderungs-Gesellschaft Vallette, Reinecke, Randel & Co.

Zur Beförderung von Paketen nach allen Orten Deutschlands, sowie nach dem Auslande halten wir unser wohlorganisiertes Institut empfohlen.

Unsere Portosätze sind durchschnittlich 25 pCt., die Gebühren für Werth-Declarationen und Vorschussendungen circa 50 pCt. billiger als bei der Post.

Die Haupt-Agentur C. Koch, Metzgergasse 15.

NB. Zur Erleichterung des Publikums werden auch die Pakete auf dem Bureau vorschriftsmäßig verpackt.

9565

Adressbuch der Stadt Wiesbaden.

Von neuen Zugängen, Wohnungsveränderungen und Bezügen von hier erbittet sich **sofortige** Mittheilung
Wilh. Joost, Bürgermeistereigehülfe.

Cäcilien-Verein zu Wiesbaden.

Samstag den 14. Mai Abends 7 Uhr
 im

großen Saale des Kurhauses: Zweites Vereinsconcert

unter gefälliger Mitwirkung

der **H. Berrenrath** (Tenor) von der hies. Königl. Oper,
A. Wald (Pianist), **A. Steinhardt** (Violine), **C. Grimm**
 (Violoncell).

Das Nähere besagt das Programm.

Billete à 1 Thaler sind in sämtlichen hiesigen Buchhandlungen, bei Herrn Kaufmann **G. W. Winter**, in der Musikalienhandlung von **C. W. Wolff**, bei den Portiers im Curssaale und Abends an der Casse zu haben. 259

Bücher's Felsenkeller, Bierstädterstraße 17.

Heute Donnerstag Nachmittags 6 Uhr bei günstiger Witterung:

Concert im Garten, 9591

ausgeführt von Mitgliedern der hies. Militär-Capelle.

Zwei **Bänke**, Sitze und Rückwände mit Rohr geflochten, sind zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 9483

Römerberg 7 sind **Apfelschnitzen** billig zu haben. 9603

Geschäfts-Eröffnung.

Die Unterzeichneten erlauben sich, einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß sie ihr Geschäft als **Bau- und Möbelschreiner** in dem Hause **Steingasse 19** dahier eröffnet haben. Dieselben übernehmen alle in ihr Geschäft einschlagenden Arbeiten und versprechen prompte und reelle Bedienung.
 Hochachtungsvoll

9314

Meyer & Hesse.

Inserate

in sämtliche in- und ausländische Zeitungen werden befördert durch

Rodrian & Röhr

(vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung)

Agenten von:

Haasenstein & Vogler

Frankfurt.

Kaufmännischer Verein.

Ce soir cercle français.

65

Ein **Bahnwächterhäuschen**, noch in gutem Zustande, mit Zink gedeckt, welches sich zum Geschirrbehälter u. in einen Garten eignet, ist zu verkaufen bei **Theod. Seulberger**, Zimmermeister, Frankfurterstraße 13. 9586

Gutes **Sauerkraut** ist zu haben Marktstraße 20. 9615

Gutes billiges **Sauerkraut** zu haben Mauerstraße 6. 9585

Oranienstraße 6, Hinterhaus, sind zu verkaufen ein **Consol-schränken** und ein **Nachtisch**. 9436

Wasserleitungen.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir von jetzt an, außer der Herstellung von Gaseinrichtungen, auch die Ausführung von Wasserleitungen übernehmen.

Desfallige Aufträge werden möglichst rasch und auf das Solideste ausgeführt, die Preise sind fest und auf das Billigste gestellt; Kostenvoranschläge werden auf Verlangen gefertigt und halten wir die nöthigen Apparate und Materialien in unserem Installationsgeschäft, Friedrichstraße 40, stets vorräthig, so daß dieselben jederzeit eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 2. April 1870.

Die Direction

der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

A. Flach.

Die

Eisschrank-Fabrik

von **Franz Gross** in Offenbach a. M.

Darmstädter-Chaussée Nr. 1

empfiehlt **Eisschränke**.



Mustor-Schränke stehen zur gefälligen Ansicht.

Für Haushaltungen: in 4 verschiedenen Größen;
 „ Bierwirthe: einfache u. doppelte Fassschränke;
 „ Restaurationen: Wein- u. Bier-Flaschenschränke;
 „ Metzgereien: Schränke zur Aufbewahrung v. Fleisch

Eisverkauf

und
 Abonnement

bei

H. Wenz,
 Conditor,

Spiegelgasse 4.

Muster aus der nebenstehenden Eisschrank-Fabrik von **Franz Gross** in Offenbach a. M. stehen zur gef. Ansicht bei mir bereit. 7187

Ein Kaufmann, mit den besten

Zeugnissen versehen, sucht für seine noch freie Zeit kaufmännische Beschäftigung. Reflectirende wollen Anfragen oder Offerten gefl. sub D. C. No. 12 bei der Expedition d. Bl. niederlegen. 8185

Eine ältere **Feuer-, Lebens- u. c. Versicherungs-Gesellschaft** sucht für Wiesbaden und Umgebung einen tüchtigen **Agenten**, dem ein bestehendes Geschäft übertragen werden kann. Offerten sub. Y. # 51 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in Frankfurt am Main. 373

Kalbfleisch zu 12 fr. bei **M. Nikolai**, Steingasse 23. 9429

Ein leises Hoch!

Der lieben Frau **S.** — am Markt gratulirt zum heutigen Geburtstag recht herzlich **Sch.** 9540

Dem lieben Ehepaare **Kurzenacker** (Veteranen), Schwalbacherstraße 9, gratulirt zu ihrem beiderseitigen heutigen Geburtstage recht herzlich **S. Th.** 9622

Eine **Lachtaube** ist entflohen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Lammusstraße 41. 9607

Ein **Fächer**, in Sandelholz geschnitten, mit blauem Band durchgezogen, wurde vor längerer Zeit auf dem Wege nach dem Theater verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Adelhaidstraße 4 1. Stod gegen gute Belohnung zurückzubringen. 9484

Ein **Sonnenschirm**, schwarz mit lila Futter und einem langen Ruffbaumstod ist in einem Geschäftslocale stehen geblieben. Der redliche Finder wird gebeten denselben Adelhaidstraße 4 1. Stod gegen gute Belohnung zurückzubringen. 9484

Eine silberne, vergoldete **Shawl-Nadel** (Vorsichtsnadel) wurde am 9. Mai Abends verloren. Der Finder wolle die Nadel im Gasthose zum Adler, Zimmer Nr. 3, gegen angemessene Belohnung abliefern. 9576

Verloren am Dienstag von der schönen Aussicht bis an den Curjaal eine **Zigarette**. Man bittet um Abgabe Metzgergasse 25 bei Peter Blum. 9606

Die Person, welche am 30. März den braunseidenen **Schirm** in der katholischen Kirche mitgenommen, wird ersucht, denselben in der Sacristei daselbst abzugeben, widrigenfalls ich dieselbe bekannt machen werde. **M. Wirtzfeld.** 9442

Zu ein hiesiges feines Putzgeschäft wird ein Lehrling gesucht. Näheres Expedition. 8874

Ein **Meisraun** zum Bedragen gesucht bei **Bäder Lauer**, Steingasse 7. 9406

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen. Näheres Hirschgraben 6 zwei Etiegen hoch links. 9476

Tüchtige Kleidermacherinnen finden dauernde Beschäftigung **Webergasse 6.** 9461

Ein Lehrling kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen. Näh. Faulbrunnenstraße 1 im Laden. 9513

Brave Mädchen finden dauernde Beschäftigung in der Buchbinderei von **J. A. Pet med y**, Louisenplatz 6. 8973

Mädchen können das Kleidermachen erlernen Saalgasse 3. 9356

Ein Mädchen, welches aus nähen geht und alle Handarbeiten gut versteht, nimmt in und außer dem Hause Arbeit an. Näh. Schillerplatz 2a im Hinterhaus. 9579

Mädchen können Kleidermachen erlernen Faulbrunnenstr. 1. 9605

10—12 Mädchen können dauernde Beschäftigung erhalten in der **Duttensfabrik** von

Müller & Thaler. 9557

Eine **Maschinenstepperin** gesucht bei **Schuhmacher Vef.** 9594

Ein ordentliches Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Schwalbacherstraße 49 im 3. Stod. 9604

Einige geübte Näherinnen werden gesucht Metzgergasse 19. 9584

Eine **Wittwe** von hier sucht Monatsstelle. Näh. Exped. 9542

Einige solide Frauenzimmer zum Austragen von Eis auf 5 Monate von Morgens 5 Uhr bis Mittags gesucht von

H. Wenz, Spiegelgasse 4. 9613

Eine perfekte Büglerin sucht Stelle. Näh. bei Rath. Chriß Wäscherin, in Castel bei Mainz. 9528

Stellen-Gesuche.

Ein braves Mädchen wird auf den 1. Juni gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 31 im Hinterhaus. 9265

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, wird in eine kleine Familie gesucht. Näh. Exped. 9277

Gesucht ein junges Mädchen vom Lande. Näh. Exp. 9338

Ein einfaches Zimmer- und ein Küchenmädchen werden gesucht. Näheres Expedition. 9342

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näheres Wilhelmstraße 17. 9336

Ein junges Dienstmädchen gesucht. Näh. Adlerstraße 4. 9496

Ein Mädchen, welches in Küchen- und allen Hausarbeiten erfahren ist, wird zur Stütze der Hausfrau zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Näh. Exped. 9418

Gesucht ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann; zu melden zwischen 8 und 10 Uhr Vormittags Kapellenstraße 23a. 9456

Gesucht eine gesunde Amme, welche sich häuslichen Arbeiten unterzieht. Näh. Langgasse 45 2. Stod. 9468

Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches bei Herrschaften mit der größten Zufriedenheit

servirte, Sprachkenntnisse besitzt und musikalisch ist, sucht irgent eine passende Stelle als Jungfer, Bonne u. c. N. Exped. 9467

Ein Küchenmädchen und ein zweiter Hausbursche, der auch Gartenarbeit versteht, werden sofort in ein Curhaus gesucht. Näh. Exped. 9511

Gesucht

eine Kammerjungfer im Alter von 30 bis 40 Jahren, welche perfect Kleidermachen und frisiren kann, sowie der englischen oder französischen Sprache mächtig ist und geneigt wäre, im Spätjahr mit nach Italien zu gehen. Näh. im Bloc'scher Haus. 9530

Ein braves, wohlgezogenes Mädchen, das im Nähen, Bügeln und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle als feines Zimmermädchen oder Beschließerin in einem Hotel. Näheres in der Expedition. 9530

Stelle-Nachweise-Bureau.

Gouvernanten, Haushälterinnen, Bonnen, perfekte Köchinnen, Haus-, Küchen- und Zimmermädchen, sowie Portiers, Kellner, Diener und Hausburschen suchen Stellen. Näh. durch **H. Sabona** Kirchgasse 20. 9572

Nach Rotterdam ein Mädchen zu Kindern gesucht; garantirtes Lohn 100 fl. Näh. Friedrichstraße 33 Parterre. 9571

Ein braves Mädchen gesucht, welches wo möglich zu Hause schlafen kann. Näh. im Bäckerladen, Kochbrunnenplatz. 9613

Ein tüchtiges Mädchen, das kochen kann, wird gesucht Friedrichstraße 2 Parterre. 9616

Eine gebildete Dame, in Allem erfahren, sucht eine Stelle als Gesellschafterin bei einer einzelnen Dame oder einem älteren Herrn zur Führung des Haushaltes. Näh. Exped. 9553

Eine tüchtige Haushälterin, sowie ein feines Zimmer- und Hausmädchen suchen Stellen auf gleich. Näh. H. Schwalbacherstraße 7 zweiter Stod. 9550

Eine junge Dame, 23 Jahre alt, welche schon in Frankreich mit Herrschaften als Gesellschafterin gereist hat, sucht eine ähnliche Stelle. Näh. Exped. 9610

Zur Aushülfe wird ein im Nähen und der bürgerlichen Küche erfahrenes gesetztes Mädchen zum sofortigen Eintritt auf die Dauer von 4 Monaten gesucht. Näh. Expedition. 9590

Ein Dienstmädchen gesucht Elisabethenstr. 27 Parterre. 9600
 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf gleich gesucht Langgasse 19. 9599
 Ein braves Mädchen, im Kochen und in der Hausarbeit erfahren, sucht Stelle. Näheres bei Frau Frank, Kirchgasse 6 im Hinterhause. 9598
 Webergasse 23 im Laden wird ein braves Mädchen gesucht. 9589
 Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen sucht bei einer feinen Herrschaft eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näh. bei Frau Pflug, Taunusstraße 19 Parterre. 9602
 Ein Zimmermädchen, mit guten Zeugnissen versehen, wird in ein Hotel 1. Ranges gesucht. Näheres zu erfragen bei der Expedition d. Bl. 9535
 Adelhaidstraße 20 wird ein Kindermädchen gesucht. 9520
 Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird gesucht Marktplatz 9. 9580
 Ein tüchtiges Hausmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres im Sölnischen Hof. 9521
 Ein starkes, reinliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht auf 1. Juni eine Stelle. Näheres Webergasse 6 im 3. Stod. 9577
 Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 5264
 Ein Lehrling wird gesucht von Franz Alff, Sattler. 5703
 Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen. Näheres Webergasse 40. 9385
 Ein Kellner mit guten Zeugnissen und Sprachkenntnissen findet Stelle. Näh. Exped. 9386
 Ein braver Junge in die Lehre gesucht bei J. C. Bernhardt, Spengler. 9413
 Schreinergehilfen gesucht von Fr. Deusing, Bleichstr. 7. 9444
 Kerostraße 24 wird ein ordentlicher Hausburche und ein Hausmädchen sogleich gesucht. 9175
 Ein Fußtaselmacher wird gesucht Adelhaidstraße 5. 9503
 Gesucht ein Lithographenlehrling und ein Steindrucklehrling Näh. bei Gebrüder Petmedy, Louisenplatz 6. 8973
 Gesucht ein Kellner und eine Köchin für ein großes Hotel. Man wolle sich melden bei Herrn Langsdorf, Spiegelgasse 7. 9357
 Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei Heinrich Heise, Kirchgasse 20. 7445
 Ein Lehrling wird gesucht von J. Bind, Schuhmacher. 8400
 Dogheimerstraße 2c bei Schreiner Frey kann ein ordentlicher Junge in die Lehre treten. 6772
 Ein Schlosserlehrling gesucht Kirchgasse 15a. 7658
 Ein Spenglerlehrling gesucht Meyergasse 31. 4522
 Einen Lehrling sucht Dreher Schneider, Mauergasse 2. 4596
 Ein Junge kann das Schreinergeschäft erl. Mauergasse 23. 8658
 Einen Lehrling sucht Schlosser H. Weiß, Friedrichstr. 15. 9325
 Ein solider Hausburche, welcher auch Gartenarbeit versteht, sucht Stelle auf gleich. Näh. H. Schwalbacherstraße 7 im zweiten Stod. 9550
 Kellner mit Sprachkenntnissen und guten Empfehlungen finden Stelle. Näh. Exped. 9566
 Als erster Hausburche für einen Gasthof wird ein zuverlässiger, gewandter Mann gesucht. Näh. Exped. 9567

Tüchtige Vergoldergehilfen

suchen gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung. Eintritt sofort.
 L. J. Schmitt in Frankfurt a. M., Beil 5. 6
 Ein Tapeziergehilfe und ein Lehrling werden gesucht von H. Gaab, Tapezierer. 9592
 Zwei tüchtige Tapeziergehilfen werden gesucht bei Wilh. Jung, Webergasse 37. 9581
 Ein Ausläufer gesucht bei Fr. Dörr, N. Burgstraße 5. 9522
 Ein Junge kann in die Lehre treten bei Carl Kögel, Stuhlmacher, Langgasse 21. 9548
 Ein Kellnerlehrling wird gesucht. Näh. Exped. 9543

Es liegt fortwährend Geld gegen persönliche Sicherheit und auf Faustpfänder bereit. J. Sadony, Kirchgasse 20. 9572
 Es liegen Gelder gegen persönliche Sicherheit bei Unterzeichnetem zum Ausleihen bereit. J. Schaus, Mauergasse 1. 9611
 Adlerstraße 3 ist auf den 1. Juni ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 9609
 Adlerstraße 19 eine St. hoch ist ein freundliches, möbliertes Zimmer mit einem auch zwei Betten billig zu vermieten. 8476
 Bahnhofstraße 12 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung in der Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche, zwei großen Mansarden, und allem sonstigen Zugehör, pr. 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst im dritten Stod. 9469
 Bahnhofstraße 12 im Seitenbau rechts ist ein freundliches Parterre-Zimmer zu vermieten. 9576
 Ellenbogengasse 10a ist ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 9487
 Faulbrunnenstraße 1 eine Stiege hoch ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 9218
 Helenestraße 2a eine Treppe links ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. 9016
 Hirschgraben 16 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 9265
 Kirchgasse 12 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 9263
 Kirchgasse 13 zwei Treppen hoch ist ein gut möbliertes Zimmer auf 15. Mai zu vermieten. Anzusehen von 12 Uhr Mittags an. 9216
 Kirchgasse 14 ist eine Dachstube an Arbeiter zu verm. 9518
 Kirchgasse 29 ist ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon zu vermieten. 9508
 Mauritiusplatz 1 im 3. Stod ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 9596
 Michelsberg 3 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 8103
 Moritzstraße 5 ist im dritten Stodwerte eine Wohnung, bestehend in fünf Zimmern, zwei Mansarden, Keller, Holzstall und sonstigem Zubehör, zu vermieten und auf den 1. Juli zu beziehen. 9292
 Moritzstraße 8 ist eine Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Näh. Kirchgasse 35. 9076
 Oranienstraße 8 2 Stiegen hoch sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 4918
 Rheinstraße, obere, ist eine möblierte Bel-Etage von 4 Zimmern mit oder ohne Küche und Zugehör, sowie Remise und Stallung für die Sommermonate sofort zu vermieten. Näh. bei R. Kraus, Ecke der Lang- und Webergasse 34. 8417
 Rheinstraße 23 2 Tr. h. 1-2 möbl. Zimmer zu verm. 8640
 Röberstraße 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung auf gleich zu vermieten. 7080
 Römerberg 17 ein möbl. Stübchen an einen Herrn zu verm. 9561
 Sonnenbergerstraße 20 ist eine elegant möblierte Parterre-Wohnung zu vermieten. 9394
 Schachtstraße 8 ist eine möblierte Mansarde an einen Herrn zu vermieten. 9555
 Wellrißstraße 14 2 Stiegen hoch ist ein möbliertes Zimmer mit Kost an einen Herrn zu vermieten. 9617
 Wellrißstraße 20 2 Tr. ein möbl. Zimmer zu verm. 9541
 Zwei ineinandergehende, möblierte, nicht sehr große Zimmer mit zwei Betten, Aussicht nach dem Mauritiusplatz, sowie ein Zimmerchen nach dem Hofe, ebenfalls möbliert, sind sofort zu vermieten. Näh. Kirchgasse 31 im Tapetengeschäft. 9022
 Ein geräumiges vorderes Parterrezimmer mit oder ohne Möbel ist zu vermieten Helenestraße 12. 8721

Zwei unmöblierte Zimmer, auf Verlangen mit Küche, sind an ruhige Leute von jetzt an bis 1. October zu vermieten durch **K. Kraus**, Ecke der Lang- und Webergasse 34 im Laden. 9104
Die Villa der Frau v. Poßl (Bierstädterstraße 13) ist möbliert auf 1. Juni zu vermieten. Herr Oberappellationsgerichts-Procurator **Dr. E. Großmann**, Louisenplatz 2, wird die Gefälligkeit haben, nähere Auskunft zu erteilen. 9139

Landhaus Friedeck, Nerothal,

ist eine geräumige Parterrewohnung auf 1. Juni zu verm. 9009
In Rüdeshelm (Rheingau) ist eine schön möblierte Wohnung, bestehend aus einem Salo., mit Balkon nebst 8 Zimmern, mit prächtvoller Aussicht auf den Rhein, ganz oder geteilt auf längere oder kürzere Zeit billig zu verm. Näh. Auskunft erteilt **A. Schäfer**, Commissionsär, Friedrichstr. 18, Wiesbaden. 9593

Große Burgstraße 5 ist ein Keller zu vermieten und ein **Kochherd** mit Schiff zu verkaufen. 9536

Zwei Arbeiter können Schlafstellen erh. Hellmundstraße 19. 9452
Ein Herr kann Logis erh. Schachtstraße 8 Parterre rechts. 8835

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten. Näheres Bleichstraße im Hause des Herrn **Heß**, zwei Stiegen hoch. 9524

Zwei Geschäftsleute finden Schlafstellen Bleichstraße bei **F. Kühn** im Hause des Herrn **Schwarz**. 9551

Brave Arbeiter können Logis erhalten Oberwebergasse 54. 9497
Nerostraße 27 kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 9554

Kleine Schwalbacherstraße 4 im Seitenbau Parterre können zwei Personen einzelne Schlafstellen erhalten. 9601

Todes-Anzeige.

Heute Morgen entschlief nach kurzem, aber schwerem Leiden sanft und Gott ergeben unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter,

Philippine Schäfer,

Witwe des Lehrers **Chr. Schäfer** zu Dellsheim, in ihrem beinahe vollendeten 62. Lebensjahre.

Theilnehmenden Bekannten, sowie Verwandten theilen wir diese Trauernachricht mit dem Bemerkten mit, daß die Beerdigung Donnerstag den 12. d. M. Nachmittags 4 1/2 Uhr vom Sterbehause, Nerothal, aus stattfindet.

Wiesbaden, den 10. Mai 1870.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Carl Schäfer.

9625

Todes-Anzeige.

Verwandten, Fremden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unseren lieben Gatten und Vater,

Philipp Kasler, Glaser,

nach langem und schwerem Leiden am Montag Nachmittags 5 Uhr zu sich zu rufen.

Wiesbaden, den 12. Mai 1870.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Donnerstag Nachmittags 6 Uhr vom Sterbehause, obere Webergasse 45, aus stattfindet. 9597

Druck und Verlag der E. Schellberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.

Bürger-Krankenverein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied **Philipp Kassler** mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Donnerstag Nachmittags um 6 Uhr vom Sterbehause, Oberwebergasse 45, aus statt. 217

Die Direction.

Allen Denen, welche uns bei dem Hinscheiden sowohl, als bei der Beerdigung unseres geliebten Gatten, Vaters und Großvaters, Herrn **Peter Koch**, ihre Theilnahme bezeugten, sagen wir unsern tiefgefühlten Dank. 9533

Die trauernden Hinterbliebenen.

Herzlichen Dank allen Denen, die unsere gute Mutter und Großmutter, Frau **Maria Eva Port**, zur letzten Ruhestätte geleiteten.

Die Hinterbliebenen.

Das von der Seligen seither betriebene **Steinkohlen-geschäft** werden wir unter derselben Firma fortführen. Dankend für das genossene Zutrauen, bitten wir dasselbe auch auf uns zu übertragen. 9468

Geschwister Port.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870. 10. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mitt.
Barometer *) (Bar. Linien).	332.62	330.98	330.55	331.38
Thermometer (Reaumur).	4.6	17.2	12.2	11.33
Druckspannung (Bar. Lin.).	2.33	2.89	3.37	2.88
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	77.8	24.3	59.4	57.16
Windrichtung.	W.	S.W.	N.W.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit".	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Raff. Eisenbahn: Abgang: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45. Anfuhr: 8.11.25. 2.40. 6.35. 9.
Lanussbahn: Abgang: 5.45.* 6.20. 8.30. 10.55.* 12. 2.15. 3.55. 5.20.* 6.30. 8. 8.50. Anfuhr: 7.55. 10. 11.10. 1. 3.13.* 4.2. 5.10.* 7.15. 7.55. 10.10. 10.30. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die **Bildergalerie** (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von Sonntag 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Donnerstag den 12. Mai

Anfsaal zu Wiesbaden. Nachmittags 8 Uhr: Militärmusik.
Kaufmännischer Verein. Ce soir cercle français.
Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Gesang.
Cäcilien-Verein. Abends 8 Uhr: Letzte Clavierprobe in der h. Bürgerh.

Frankfurt, 10 Mai 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pfosten	9 fl. 46 — 48 fr.	Amsterdam	100 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 54 — 46 „	Berlin	104 1/2 G.
20 Fres.-Stücke	9 „ 28 1/2 — 29 1/2 „	Stettin	105 1/2 G.
Russ. Imperiales	9 „ 47 — 49 „	Hamburg	88 1/2 G. 1/4 G.
Preuss. Friedlos	9 „ 58 — 59 „	Leipzig	104 1/2 105 b.
Ducaten	5 „ 36 — 38 „	London	119 1/4 1/2 b.
Engl. Sovereigns	11 „ 55 — 59 „	Paris	95 94 1/4 b.
Preuss. Cassenscheine	1 „ 44 1/2 — 45 1/2 „	Wien	96 95 1/2 G.
Dollars in Gold	3 1/2 — 39 „	Disconto	3 1/2 1/4 G.

(Mit 1 Beilage.)

Pferd-, Wagen- und Geschirr-Versteigerung.

Kommenden Freitag den 27. Mai 1870 des Vormittags um 10 Uhr wird der unterzeichnete Gerichtsvollzieher im „Europäischen Hofe“, Rheinstraße 55 in Mainz, eine Schimmelstute, ein- und zweispännig gefahren, einen neuen vierräderigen Arbeitswagen (Schnappkarren) mit Lanne und Deirel, ein Coupé, ein Phaeton, beide ein- und zweispännig, ein silberplattirtes Zweispänner-Geschirr, ein schwarzes Zweispänner-Geschirr und ein silberplattirtes Einspänner-Geschirr, auf freiwilliges Ansehen des Eigenthümers gegen baare Zahlung versteigern.

J u n g,
173 Großherzogl. Hessischer Gerichtsvollzieher.

Ländliche Besitzung. 9538

Eine Stunde von Wiesbaden entfernt ist eine ländliche Besitzung, bestehend in schönem Herrschaftshaus mit Deconomiegebäuden und großen Kellerräumen, Garten und ca. 30 Morgen Land, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder unmöblirt zu vermietthen.

Dieselbe eignet sich ebenso sehr zu einem freundlichen und gesunden Landaufenthalt als zu mancher industriellen Benutzung. Franco-Anfragen unter No. 9538 befördert die Exped. d. Bl.

Carl Kögel, Stuhlmacher,

Langgasse 21,

empfehlen einem geehrten Publikum seine selbstgefertigten **Rohrstühle, Radenstühle, Tabourets, Fußschemel, Kinderessel und Kinderstühle** zu billigen, aber festen Preisen. 9547

Nicht zu übersehen.

Wir laden hiermit alle Schmiedegesellen auf nächsten Sonntag Nachmittags 4 Uhr zu Louis Reinemer, Kirchgasse, höflichst ein. Im Auftrag mehrerer Schmiedegesellen:

9552

Sch. Wink.

Seronen, prima Waare, in großen Stücken empfiehlt billigst

9537 **S. Marxheimer, Lederhandlung.**

Bum Spargelstechen

sind practische Instrumente vorrätzig bei
9560 **G. Hisgen, Marktstraße 11.**

Prima Matjes-Häringe,

immer in frischester Sendung, empfiehlt
C. W. Schmidt,
9544 Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße.

Rochbutter und Schweineschmalz

in anerkannt vorzüglicher Qualität empfiehlt billigst
9583 **J. C. Keiper, Michelsberg 6.**

Konfirmandenrock zu verk. Wellritgstraße 13 2 St. h. 14

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: **Lezte Clavierprobe** in der höheren Bürgerschule. 260

Turn-Verein.

Samstag den 14. Mai Abends 8^{1/2} Uhr: **General-Versammlung** im Vereinslocal zur Muderhöhle.

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung der Rechnungsprüfungscommission.
- 2) Feststellung des Budgets.
- 3) Berichterstattung über den Turntag des Ausschusses für das diesjährige Feldbergfest.
- 4) Vereinsangelegenheiten.

17

Der Vorstand.

Turn-Verein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß von jetzt ab nur Samstag Abends von 9 bis 10 Uhr Bücher aus der Bibliothek abgegeben werden.
Der Vorstand. 17

Nassauer Bier-Halle, Kirchgasse 8.

Heute Donnerstag den 12. Mai:

Musikalische & Gesangsvorträge

ausgeführt von der

Damen-Capelle 9091

Geschwister Hagek

aus Prahutz in Böhmen.

Neues Programm. Anfang 7 Uhr.

Heute Abend 10 Uhr.

Unter Uns.

9564

Kinder von 3—9 Jahren können Unterricht erhalten im Französischen, sowie im Lesen, Rechnen, Schreiben und allen Handarbeiten.
Mathilde Kessler, Kirchofsgasse 12. 9549

Beau-Site.

Eröffnung der Garten-Restaurations.

Gute Speisen à la carte, feine Weine, Erlanger und Wiener Flaschenbier, täglich frischer Malwein. Mäßige Preise, gute Bedienung. 255

Schwarzen, braunen und grauen **Fasting** in allen Qualitäten empfiehlt zu den billigsten Preisen

9537 **S. Marxheimer, Lederhandlung.**

Strohüte

in größter Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt

248

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Vorrath in mißbaumenten **Rohr-Stühlen**, geschmackvoll und gut gearbeitet, desgl. in Polster-Stühlen und Causeuse-Bestellen bei

Jacob Aumüller, Stuhlmacher,
9525 in Münster bei Höchst und Soden im Taunus.

Eine **Wiese** im Nerothal, zu einem Eisweiher eingerichtet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **H. Weil.** 9519

Spren und Weizenstroh zu verkaufen bei **Kraft.** 9546

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen

können von heute an vom Schiffe an der Ohlenbach wieder direkt bezogen werden. **A. Momberger**, Moritzstraße 7. 6717

Ruhrkohlen bester Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen bei **Carl Beckel jun.**, Schachtstraße 7. 6936

Biegelkohlen, prima Qualität, sind fortwährend zu beziehen. **G. Hahn.** 9534

Prima Schweineschmalz, Schmelzbutter

empfehlen
9545

C. W. Schmidt,
Ecke der Bahnhof- und Louisestraße.

Keiner Bienenhonig per Pfd. 18 fr.,
ist. Traubengelsee per Pfd. 18 und 16 fr.,
ist. Rübenkraut per Pfd. 7 fr.

empfehlen **J. C. Keiper**, Michelsberg 6. 9582

Wiener Putzpulver in Packeten à 1 und 2 Sgr. empfehlen **Ludolph Neglein**, Metzgergasse 3. 323

Bauplätze.

Mehrere Baustellen, zwischen der Nicolasstraße und dem Staatsbahnhofe gelegen, sind zu verkaufen. Näheres Adelsbaldstraße 13 bei Architect **W. Vogler.** 9516

Ein **Landhaus** mittlerer Größe nebst schönem Garten an der Emserstraße ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 4312

Ein **schönes Landhaus** mit Stall, Remise, großem Garten und schöner Aussicht, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Sonnenbergerstraße 21 d. 6596

Das Haus Louisestraße 19 ist zu verkaufen. Nähere Nachricht bei dem Eigentümer **Dr. Friede.** 7721

Prachtvolle, solid gebaute Villa's, hier und im Rheingau, sind zu verkaufen durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Lang- und Webergasse 34. 8048

Ein massiv gebautes zweistöckiges **Wohnhaus** nebst Hintergebäude, Hofraum und Garten, auch für jedes Geschäft geeignet, ist unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näh. Exped. 5315

Das **Landhaus** Mainzerstraße 27 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Wilhelmstraße 5a, 4. St. 2070

Das Schafsheeren

besorgt **G. Ph. Acker**, Ludwigstraße 1, Hinterhaus. 9559

Der ewige **Alee** von mehreren Acker ist zu verkaufen bei **J. Bär**, Kirchgasse 14. 9518

Ein dreiräderiges **Rinderwägelchen** zu verkaufen Helenestraße 24 im Hinterhaus. 9528

20 Pfund **Spargel** sind täglich abzugeben Diebricher Chaussee, Landhaus vor der Adolphshöhe. 9527

Saalgasse 22 ist **Gersten- und Weizenstroh** zu verl. 9531

Eine gute **Wanduhr** zu verl. Römerberg 18, 3. Stod. 9523

Zwei Morgen **Alee** sind zu verkaufen Diebricher Chaussee, Landhaus vor der Adolphshöhe. 9528

Michelsberg H. Philippi, Michelsberg

empfehlen:
ist. franz. Salatöl per Schoppen 22 fr.,
Birngelsee per Pfund 14 fr., **Rübenkraut** per Pfund 7 fr.,
Meliss per Pfund 16½ und 17 fr., **Raffinade** 17½ und 18 fr.
im Brod, 9430
festes amerit. Schweineschmalz per Pfund 26 fr.,
sowie sämtlichen **Kaffee** noch zu den bekannten billigen Preisen.

Westphäl. Schinken, Gothaer Cervelatwurst

empfehlen **Chr. Ritzel Wwe.** 6937

Früchtenzucker à Pfund 16 kr.

9000 bei **H. Wenz**, Conditior, Spiegelgasse 4.

Fußbodenlack,

welcher sofort trocknet, **Deifarben** und **Deifirnöl** (gekochtes Leinöl) für Fußbodenanstrich eigens präparirt, **Schellack**, stärksten **Weingeist**, reines **Bienenwachs**, Leim und sonstige Ingredienzen für Fußbodenwische empfiehlt die **Material- und Farbwaarenhandlung** von **Ed. Weygandt**, Langgasse 29. 7594

Die Weinhandlung von P. Korn, Karlstraße, 9194

kauft jedes Quantum **Weinflaschen** und läßt solche bei den Herren Verkäufern im Hause durch ihren Käufer abholen. Die **Bordeaurflaschen**, sowie die **Rheinweinflaschen** werden **per Stück mit 3 fr. bezahlt.**

Bestellungen beliebe man zu machen auf dem Comptoir, Karlstraße, oder Michelsberg 22 bei dem Käufer oder brieflich.

Gemüse-, Blumen-, Feld- & Grassamen

in vorzüglichster Qualität empfiehlt billigt **A. Wahler**, Samenhandlung, Metzgergasse 12. 6584

Großer Ausverkauf von Specerei-Waaren aller Art.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe meine sämtlichen Waaren-Vorräthe zum Einkaufspreise. Besonders empfehle eine bedeutende Quantität **Kaffee**, **Zucker**, **Thee**, **Cigarren**, **Tabake** und **Spirituosen**, sowie meine ganze **Kadeneinrichtung**, als: **Keale**, **Waagen**, **Kaffeebrenner**, **Schreibpulte** etc.

F. A. Bauer, 8372 Ecke der Bahnhof- und Louisestraße 16.

Saalgasse 16 können fortwährend **Hobelpläne** unentgeltlich abgeholt werden. 7717

Ein gebrauchtes weißes **Confirmandenkleid** mit allem Zugehör ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 9539

Weizenstroh ist noch abzugeben auf dem Häuserhof. 9570

Ein **Herrnschreibpult** und drei neue **Büchergestelle** sind zu verkaufen Emserstraße 15. 9562

Zwei **Acker** an der englischen Kirche werden verpachtet. Näheres Frankfurterstraße 1. 9568

Stückleine und **Schrotteln** können unentgeltlich abgeholt werden Taunusstraße 5. 9573

Damenzeugkieseln von 2 fl. 10 fr. Kirchgasse 20. 9556

Eine eiserne, sichere **Geldkiste** ist billig zu verkaufen in der Schlosserei von **Carl Koniecki**, Nerostraße 16. 9470